

Inhaltsverzeichnis

Einführende Bemerkungen	7
I Konstruktion des Forschungsproblems	9
1 Sportstudium – und dann?	9
2 Forschungslage und Zugang der eigenen Untersuchung	12
3 Der theoretische Bezugsrahmen	20
 II Die Ausdifferenzierung des Gesundheitssystems und ihre Bedeutung für die Entwicklung sportbezogener Berufe	 25
1 Vom Medizin- zum Gesundheitssystem	26
2 Gesundheitsbezogene Diplomstudiengänge im Fach Sport – zur Realisierung der Anschlussofferten	46
 III Die empirische Untersuchung	 57
1 Von der Theorie zur Empirie	57
2 Konzeption und Durchführung der Untersuchung	68
3 Zur Problemtypik des Gesundheitssystems	76
3.1 Krankenkassen	77
3.2 Kliniken	90
3.3 Ambulante Rehazentren	98
3.4 Vergleichende Zusammenfassung	106

6		
4	Die Problembearbeitung in spezifischen Interaktionssystemen	109
4.1	<i>Krankenkassen</i>	109
4.2	<i>Kliniken</i>	123
4.3	<i>Ambulante Rehasentren</i>	131
4.4	<i>Vergleichende Zusammenfassung</i>	139
5	Zur Dominanz der Problembearbeitung: Der Diplom-Sportwissenschaftler als Gesundheits-Experte	142
5.1	<i>Krankenkassen</i>	143
5.2	<i>Kliniken</i>	162
5.3	<i>Ambulante Rehasentren</i>	180
5.4	<i>Vergleichende Zusammenfassung</i>	197
6	Zur Dominanz der Problembearbeitung: Stellung und Autonomie des Sportwissenschaftlers	206
6.1	<i>Krankenkassen</i>	208
6.2	<i>Kliniken</i>	232
6.3	<i>Ambulante Rehasentren</i>	257
6.4	<i>Vergleichende Zusammenfassung</i>	280
IV	Zum Schluss: Professionalisierung des Sportwissenschaftlers oder Ausbildung ins Ungewisse?	284
	Literaturverzeichnis	304
	Anhang	313